

Tobias Fetsch



0292/S/25

Burgunderstraße 9
64579 Gernsheim

Tel.: 0151 65675980
fetsch.tobias@web.de

#konservativ #sachorientiert #bürgernah #liberal #pragmatisch

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Josef Geiger
c/o Stadtverwaltung
Stadthausplatz 1

64579 Gernsheim

Gernsheim, 30.09.2025

Antrag: Konzept gegen Hausarzt-/Facharztmangel in Gernsheim

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zeitnah aktuelle Daten der kassenärztlichen Vereinigung abzufragen, in Hinblick auf die momentane Versorgung der stark gewachsenen Gernsheimer Bevölkerung mit Haus-/Fachärzten. Diese Daten sind aufzubereiten und der Gernsheimer Bevölkerung und den Stadtverordneten in einer öffentlichen Sitzung vorzutragen.
2. zeitnah zu einem runden Tisch und/oder einer öffentlichen Podiumsdiskussion, möglichst breit gefächert, die örtlichen Dienstleister im Gesundheitsbereich einzuladen. (Hausärzte, Fachärzte, Pflegedienste, die Leitung des Haus Rheinaue, Apotheker usw.). Hier ist eine offene Diskussion zu Sorgen, Kritik und Lob der vielfältigen Dienstleister erwünscht.
3. zeitnah der Stadtverordnetenversammlung ein Konzept vorzulegen, wie insbesondere dem leider immer noch vorherrschenden Hausärztemangel begegnet werden kann. Stichworte hier: eventuell ein privates Gesundheitszentrum auf städtischem Grund, Anschubdarlehen für Praxisneugründungen, Werbung, Tipps von anderen Städten sowie dem Hessischen Städte- und Gemeindebund und der kassenärztlichen Vereinigung usw.
4. zeitnah Kontakt mit der Gemeinde Biebesheim, dem Kreis Groß-Gerau aufzunehmen um mit vereinten Kräften eine Nachfolgeinstitution für das leider geschlossene MVZ in Biebesheim im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit eventuell neu zu

gründen, natürlich auch als Anlaufstelle für Patientinnen und Patienten ohne Hausarztversorgung aus Gernsheim.

Begründung:

Im Gespräch mit Gernsheimer Bürgerinnen und Bürgern ist die zum Teil immer noch eingeschränkte hausärztliche Versorgung ein großes und sorgenvolles Thema. Auch die Ansiedlung weiterer Fachärzte wird von einer älterwerdenden Bevölkerung immer stärker angesprochen.



Tobias Fetsch
Stadtverordneter